

10. Mai 2004

„Volkskultur Niederösterreich“ organisiert zwei Festivals im Juni „Atzenbrugger Tänze“ und „aufhOHRchen“

Die „Volkskultur Niederösterreich“ organisiert im Monat Juni zwei Festivals in Niederösterreich. Dabei handelt es sich zum einen um ein Schubertfestival auf Schloss Atzenbrugg (Bezirk Tulln), das den Titel „Atzenbrugger Tänze“ trägt und vom 10. bis 12. Juni stattfindet. Beim zweiten Festival handelt es sich um das niederösterreichische Volksmusikfestival „aufhOHRchen“, das vom 24. bis 27. Juni in Neulengbach (Bezirk St. Pölten) abgehalten wird.

Die Schubertiaden auf Schloss Atzenbrugg zählen seit 1978 zum festen Bestandteil des Niederösterreichischen Kultursommers. Im Schloss Atzenbrugg hat sich Franz Schubert selbst während der Jahre 1820 bis 1823 aufgehalten. Bei den „Atzenbrugger Tänzen“ wird stets auf das Zusammenspiel von Hoch- und Volkskultur und den Einfluss regionaler Musiktradition auf die Musik Schuberts Bedacht genommen. In diesem Jahr soll der Akzent auf die Klangwelt Mährens gelegt werden. Neben dem klassischen Konzertprogramm widmet sich die Schubertiade vor allem der Beziehung des Komponisten zur Volkskultur. Außerdem soll in diesem Jahr auch das Publikum am Geschehen mitwirken.

Auch das Volksmusikfestival „aufhOHRchen“ ist seit mehr als zehn Jahren ein fixer Bestandteil des niederösterreichischen Kulturlebens. Im Mittelpunkt des Festivals steht stets der Dialog zwischen Kulturen und Regionen. Das Festival wird jeden Sommer an einem anderen Ort bzw. in einer anderen Region abgehalten. In diesem Jahr findet es in der Wienerwald-Gemeinde Neulengbach statt.

Der Wienerwald als vielfältige, gewachsene Kulturlandschaft steht in diesem Jahr auch generell im Zentrum der musikalischen Aufmerksamkeit. An den vier Veranstaltungstagen werden in Neulengbach insgesamt an die 1.000 Musikanten aufspielen.

Wenngleich im Rahmen von „aufhOHRchen“ die Musik klar im Mittelpunkt steht, wird auch Anderes geboten. So startet die Veranstaltung etwa am Donnerstag um 17 Uhr mit einer Vernissage im Foyer der Stadtgemeinde, ab 18 Uhr wird im Lengenbacher Saal ein Symposium zum Thema „Landentwicklung – Stadtentwicklung“ abgehalten. Dazu stehen ein Benefizfußballturnier, eine Trachtenmodenschau, die Ferienspieleröffnung mit einem Kindertheaterstück sowie eine Festmesse auf dem Programm.

Nähere Informationen zu beiden Veranstaltungen: Volkskultur Niederösterreich, 3452 Atzenbrugg, Schlossplatz 1, Telefon 02275/4660, e-mail office@volkskulturnoe.at, www.volkskulturnoe.at

NK Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at